

Unna, 24. September 2026

Shortlist des Bundespreises für teilhabeorientierte Jugendkulturarbeit

Der Bundesverband der Jugendkunstschulen und Kulturpädagogischen Einrichtungen e.V. (bjke) hat die Short-List des Bundesweiten Wettbewerbs „Rauskommen! Der Jugendkunstschuleffekt 2026“ veröffentlicht. Gesucht wurden Projekte von Jugendkunstschulen und kulturpädagogischen Einrichtungen, die den Gestaltungsideen von Kindern und Jugendlichen eine Bühne bieten, Empowerment fördern und sich erfolgreich für kulturelle Teilhabe junger Menschen einsetzen.

Eine Fachjury aus erfahrenen Fachkräften und Nachwuchsfachkräften hat aus allen Einreichungen drei Preisträger ausgewählt, die am Donnerstag, 12. November 2026 in Trier im Rahmen eines Festakts öffentlich bekannt gegeben und ausgezeichnet werden. Dabei erreichten die folgenden Einreichungen die höchsten Wertungen. In alphabetischer Reihenfolge:

- Blinzelclub e.V. **Das Kalte Herz in Deutscher Gebärdensprache** Berlin
- le filou – Jugendkunstschule Trier e.V. **Wie in diesen Zeiten noch tanzen? Über Krise, Krieg und Brainrot** Trier
- Jugendtheaterwerkstatt spandau e.V. **Ein Rudel einsamer Wölfe – Was bedeutet heute Männlichkeit?** Berlin
- Kunst und Kultur Bastei e.V. **Out of the box** Ingolstadt
- Little ART e.V. **Meine Welt im Koffer** München
- Oldenburger Kunstschule e.V. **LehmBauSpielPlatz** Oldenburg
- Quartier gGmbH **Blickfang** Bremen
- Spielpark **Gut getroffen!** Hannover
- Starlabor e.V. **Performen wie ein Superstar** Köln
- Thearte Theaterkunst und Kommunikation e.V. **parallel dimensions** Kassel

Der bjke spricht diesen Einrichtungen seine besondere Anerkennung aus, denn sie haben sich in besonderer Weise – geografisch oder mental – bewegt: an neue Orte, mit ungewöhnlichen Formaten, zusammen mit bislang unerreichten, bildungshungrigen Kindern und Jugendlichen, interessanten Kooperationspartner*innen oder in digitalen, jungen Lebensrealitäten. Herzlichen Glückwunsch!

„Rauskommen! Der Jugendkunstschuleffekt“ wird seit 2010 vom Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert und setzt sich für die Zugänglichkeit von kultureller Jugendbildung ein.

Merken Sie sich bereits jetzt den Termin für die Preisverleihung am 12. November in Trier vor. Die Teilnahme ist kostenfrei. Weitere Informationen folgen in Kürze.